

**ifo Institut**

## **Liefersituation im Einzelhandel entspannt sich zur Weihnachtszeit**

Donnerstag, 22.12.2022

*Die Nachschubprobleme im Einzelhandel haben im Weihnachtsgeschäft etwas nachgelassen. Das geht aus einer Umfrage des ifo Instituts hervor. 62,2% beklagten im Dezember Lieferengpässe, nach 71,1% im November. Zudem nahm der Pessimismus unter den Einzelhändlern mit Blick auf die kommenden Monate weiter ab. „Die Entspannung kommt für viele Händler genau zum richtigen Zeitpunkt“, sagt der Leiter der ifo Umfragen, Klaus Wohlrabe. „Dennoch wird es weiterhin Lücken in den Regalen geben.“*

Merklich entspannt hat sich die Situation bei den Spielwarenhändlern. Hier berichteten nur noch knapp ein Drittel von fehlender Ware. Ähnliches gilt für Fahrradhändler und den Bekleidungseinzelhandel. Auch bei den Baumärkten sank der Anteil auf unter 50%. Der Handel mit Unterhaltungselektronik ist weiterhin am stärksten betroffen. Nahezu alle Händler berichteten von Lieferengpässen. Problematisch bleibt die Situation auch für den Autohandel, den Handel mit Haushaltsgeräten sowie für die Supermärkte, wo jeweils rund 86% fehlende Ware beklagten.

**Liefersituation im Einzelhandel entspannt sich zur Weihnachtszeit**